

**Stichworte für den Landrat zum Pressegespräch LEADER Projekt Bauen,
Gestalten, Planen, 10.05.2013**

- "leben, wo andere Urlaub machen", so heißt es in einer Werbebroschüre, die den Kreis Euskirchen bewirbt.
- sowohl Leben, als auch Urlaub machen tut man nur in liebenswerter Umgebung
- liebenswert ist sie, wenn das Umfeld passt.
- passen zum Charakter der Landschaft, der Nachbarschaft, der Kultur
- in vielen anderen Teilen Europas und Deutschlands gewachsene Baukultur.
- Toskana oder Alpen denkt man typische Häuser
- Norddeutschland roter Backstein, oder Reetdachhäuser
- bergisches Land, Fachwerk und Schieferdach
- EIFEL?
- sie wissen es nicht?
- ja es gibt sie diese Baukultur.

- nicht umsonst belegen häufig Dörfer aus der Eifel gute Plätze beim Wettbewerb unser Dorf hat Zukunft.
- man muss nur erfahren können, wie das geht, heimisch zu bauen.
- während andere über den demografischen Wandel schimpften, haben sich Studenten der RWTH daran gemacht, aktiv etwas dagegen zu tun.
- nämlich unsere Eifel attraktiver zu machen
- nicht nur für heimische, sondern auch für Touristen zum Urlaub machen.
- sie haben in mühevoller Arbeit zusammengetragen und erläutert, was typisch ist für unsere Eifel
- sie haben auch festgestellt, dass es von enormem Wert ist, die kulturellen und geschichtlichen Errungenschaften nicht zu vergessen, sondern sie heraus zu stellen.
- Sie beraten Menschen, die bauen wollen.
- die Bautechnik, die Sie anbieten, ist deswegen nicht weniger komfortabel, nur weil sie regionale Eigenheiten berücksichtigt.
- sie vereinen vielmehr Komfort und Wohlfühlen im körperlichem Sinn mit dem geistigen Wohlfühlen, nämlich dem Gefühl zu hause in der Heimat zu sein

- zu häufig wurden in den letzten 60 Jahren erhebliche Bausünden ausgeführt.
- zu häufig musste es schnell gehen und Häuser wurden zum Beispiel mit Plastiklinkern verziert.
- Gott sei Dank ist es damit vorbei.
- Sie haben dem Wohlfühlen im doppelten Sinne eine Chance gegeben.
- damit hier wohnen *kann* und Urlaub machen *will*
- herzlichen Dank Herr Prof. Westerheide für die Unterstützung in fachlicher und finanzieller Sicht
- Danke Herr Sobotta für die Projektbegleitung u Förderung
- viel Erfolg dem Projekt